

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen
am Freitag, 20.02.26, 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Zeitweise Regen, exponiert Windböen. Im Bergland einsetzendes
Tauwetter.

Wetter- und Warnlage:

Von Westen ziehen immer wieder atlantische Tiefausläufer durch. Mit
diesen wird deutlich mildere Meeresluft herangeführt.

FROST/GLÄTTE:

In der Nacht zum Samstag oberhalb 600 m anfangs Schnee mit Glätte. Bei
über die Kammlagen ansteigender Schneefallgrenze im Laufe der Nacht
zum Samstag nachlassende Glättegefahr.

Zuvor in Hochlagen noch Tiefstwerte um -1 Grad.

TAUWETTER:

Von Freitagabend bis Sonntagabend zeitweise kräftiger Regen und bei
deutlicher Milderung vom Westerwald bis zum Rothaargebirge in Summe
aus Regenfällen und Schmelzwasser Niederschlagsdargebot um 50 l/qm
nicht ausgeschlossen.

WIND:

In der Nacht zum Samstag im Bergland sowie im exponierten Lagen
zeitweise starke Böen bis 60 km/h (Bft 7) aus Südwest, in Kamm- und
Gipfellagen einzelne stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8). Auch am
Samstag weiterhin im Bergland und exponiert einzelne starke bis
stürmische Böen um West zwischen 55 und 65 km/h (Bft 7-8). Bis zum
Abend nachlassend.

Vorhersage:

In der Nacht zum Samstag bei starker Bewölkung intensivierende
Regenfälle, im Bergland anfangs teils noch Schnee mit Glättegefahr.
Tiefstwerte im Flachland 6 bis 2, im Bergland 3 bis -1 Grad. Im Laufe
der Nacht fortschreitende Milderung. Der Wind dreht auf Südwest,
vorrangig im Bergland teils starke bis vereinzelt stürmische Böen.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: keine

Glätteart: keine

Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Samstag wechselnd, oft stark bewölkt. Zunächst ostwärts
abziehender, im Tagesverlauf vor allem in der Südhälfte erneut
aufkommender Regen. Dazwischen aber auch niederschlagsfreie
Abschnitte. Höchsttemperatur zwischen 8 und 12 Grad, im höheren
Bergland 6 Grad. Dabei mäßiger Wind aus Südwest bis West, im Bergland
zeitweise mit starken Böen.

In der Nacht zum Sonntag stark bewölkt bis bedeckt und zeitweise
Regen. Tiefstwerte zwischen 10 und 5 Grad. Im Bergland vereinzelt
starke Böen aus Südwest.

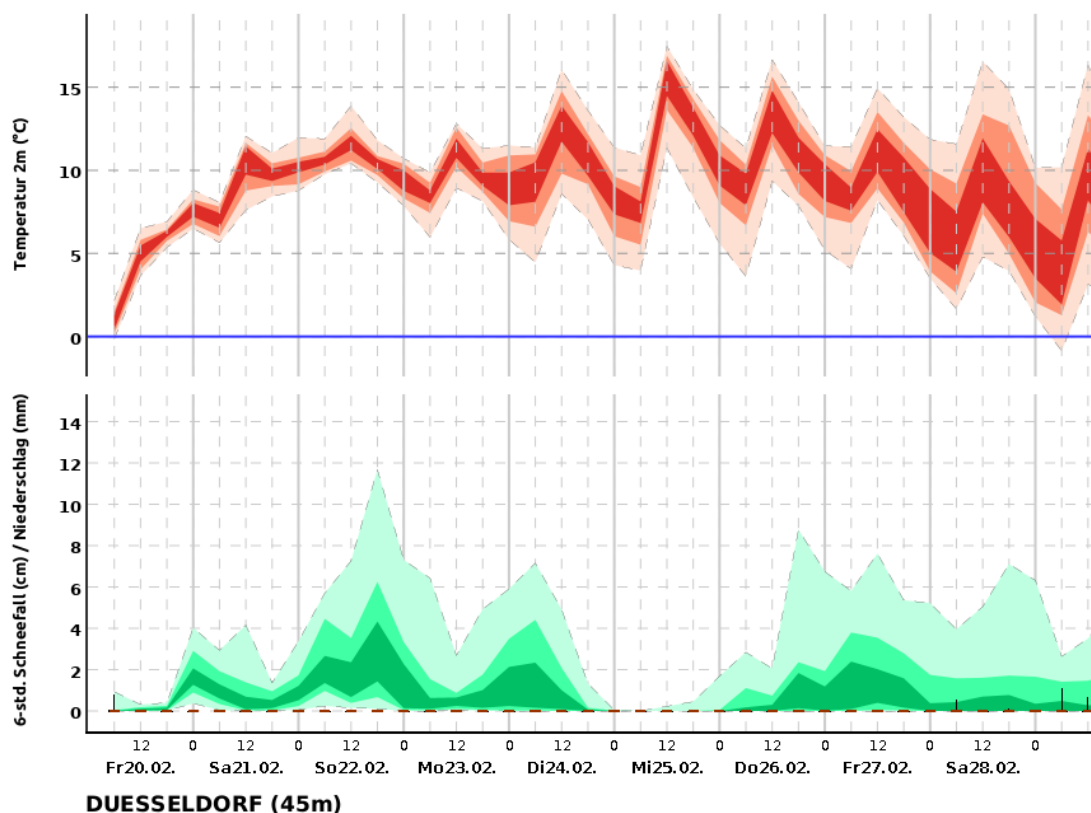
Am Sonntag bedeckt und regnerisch. Höchsttemperaturen zwischen 11 und 14, in höheren Lagen 8 und 11 Grad. Mäßiger Südwestwind mit zeitweise starken, im Bergland auch stürmischen Böen.

In der Nacht zum Montag von Nordwesten Übergang zu wechselnder Bewölkung und Regenschauern. Tiefste Temperaturwerte zwischen 8 und 6, in höheren Lagen 6 und 4 Grad.

Am Montag wechselnd bis stark bewölkt und zeitweise Regenschauer. Höchstwerte 10 bis 14 Grad, im höheren Bergland 5 bis 9 Grad. Mäßiger bis frischer Westwind mit starken bis stürmischen Böen.

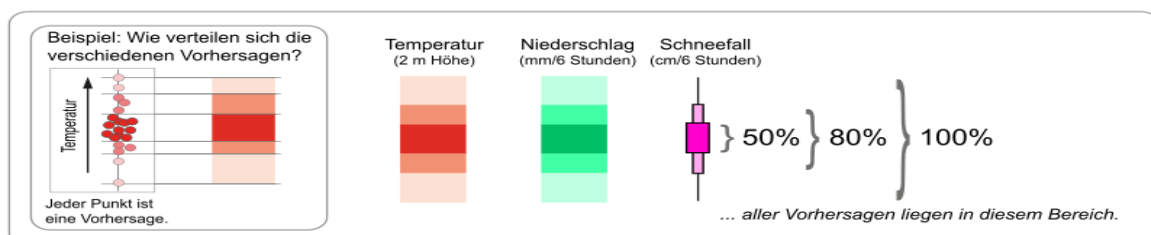
In der Nacht zum Dienstag bei starker Bewölkung zeitweise Regen. Tiefstwerte 8 bis 5 Grad, im höheren Bergland bis 2 Grad. Nachlassender Wind.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: Samstag, 21.02.26, 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, vh